© Günter König

Sägerbrücke

Stadtstraße
6850 Dornbirn, Österreich

ARCHITEKTUR
Architekturwerkstatt Dworzak - Grabher

BAUHERRSCHAFT
Stadt Dornbirn
Land Vorarlberg

TRAGWERKSPLANUNG
SSD Beratende Ingenieure

ÖRTLICHE BAUAUFSICHT
Stadt Dornbirn
Land Vorarlberg

KUNST AM BAU
Hubert Lampert

FERTIGSTELLUNG
2016

SAMMLUNG
Vorarlberger Architektur Institut

PUBLIKATIONSDATUM
12. Juni 2017

Die Sägerbrücke überquert die Dornbirner Ache, die den südlichen Abschluss des Stadtzentrums bildet. Sie ist damit die wichtigste Verkehrsverbindung zwischen Innenstadt und Hatlerdorf. Mit dem unmittelbar angrenzenden Campus der Fachhochschule im Nordosten und dem Krankenhaus im Südwesten ist das Bauwerk zudem ein stark frequentierter Knotenpunkt für den öffentlichen Nahverkehr, für Radfahrer und Fußgänger.

Mit dem Neubau der Brücke haben die Architekten bewusst einen Ort zum Verweilen, eine „Brücke als Platz“ entworfen. Sie ist um einige Meter breiter als lang. Niveauunterschiede zwischen Fahrbahn, Mittelstreifen, Fußgängerbereich wurden minimiert. Hölzerne Lehnen entlang der Brüstung dienen als Wartebänke, Nischen ermöglichen den Rückzug aus den befahrenen Bereichen. Für die „Mitte“ des Baukörpers wurde vom Künstler Hubert Lampert eine Skulptur geschaffen, die auf die kinetische Energie des Ortes reagiert.

Die Materialvorgabe für den Brückenunterbau wurde konsequent weitergedacht und auf das gesamte Bauwerk angewandt: Wie aus einem Guss formt Beton Fahrbahn, Fahrrad- und Fußgängerbereich. An den Rändern hochgezogen wird er zur Brüstung, aus der Grundfläche herausgeschält zu überdachenden Haltestellen. Vier unterschiedliche Bearbeitungen der Oberfläche reagieren auf funktionelle und räumliche Ansprüche: gestockt auf der Autofahrbahn, sandgestrahlt im Fußgänger- und Fahrradsektor, geschliffen im Haltestellenbereich und poliert an der Dachunterseite der Bushaltestellen zur Reflexion der künstlichen Beleuchtung. (Text: Tobias Hagleitner nach einem Text der Architekten)

© Günter König

© Günter König

© Günter König

Sägerbrücke

DATENBLATT

Architektur: Architekturwerkstatt Dworzak - Grabher (Hugo Dworzak, Stephan Grabher)
Bauherrschaft, örtliche Bauaufsicht: Stadt Dornbirn, Land Vorarlberg
Mitarbeit Bauherrschaft Stadt Dornbirn: DI Stefan Burtscher
Mitarbeit Bauherrschaft Land Vorarlberg: DI Armin Wachter
Mitarbeit ÖBA Stadt Dornbirn: DI Stefan Burtscher
Mitarbeit ÖBA Land Vorarlberg: DI Roland Ladner
Tragwerksplanung / Tragwerk: SSD Beratende Ingenieure
Kunst am Bau: Hubert Lampert
Fotografie: Günter König

Lichtplanung Manfred Remm

Funktion: Verkehr

Wettbewerb: 05/2012 - 07/2012
Planung: 09/2012 - 05/2016
Ausführung: 05/2014 - 05/2016
Eröffnung: 05/2016

NACHHALTIGKEIT

Materialwahl:Stahlbeton

AUSFüHRENDE FIRMEN:

Nägele Hoch- und Tiefbau, Röthis
Zumtobel Lighting GmbH, Dornbirn
OK Glasbau GmbH, Dornbirn
Berchtold Holzbau GmbH & Co KG, Wolfurt
Schlosserei Kalb GmbH, Dornbirn

PUBLIKATIONEN

Zement Beton 01/2017
Architektur aktuell
LafargeHolcim Slovenija
In nextroom dokumentiert:
Best of Austria, Architektur 2016_17, Hrsg. Architekturzentrum Wien, Park Books,

© Günter König

© Günter König

© Günter König

Zürich 2018.

AUSZEICHNUNGEN

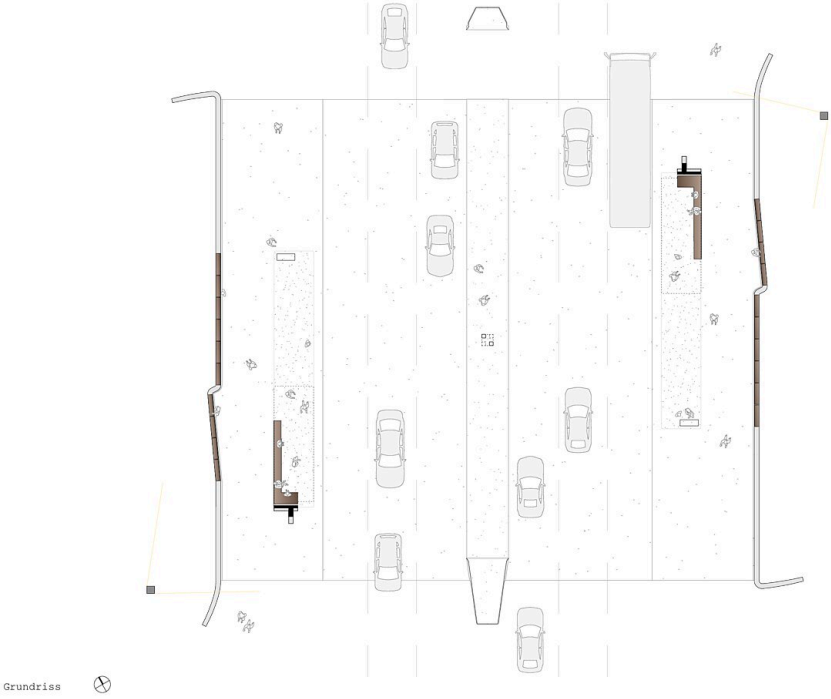
ZV-Bauherrenpreis 2017, Preisträger

WEITERE TEXTE

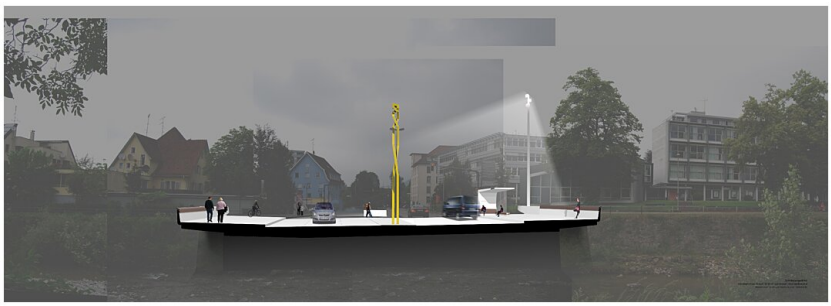
Sägerbrücke, newroom, Samstag, 18. November 2017

© Günter König

Sägerbrücke



Grundriss



Schnittperspektive